Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN Bergisch Gladbach

B 90/ Die Grünen* Rathaus* 51465 Bergisch Gladbach

An den Vorsitzenden des Rates Herrn Bürgermeister Klaus Orth Rathaus Bergisch Gladbach

51465 Bergisch Gladbach

Telefon+ Fax: 0 22 02/14 22 42 fraktion@gruene-gl.de www.gruene-gl.de Bürozeiten: mo 16-18Uhr,die 9-14 Uhr, do 9-14 Uhr BürgerInnensprechstunde: Montags 17-18 Uhr

Bergisch Gladbach, 15.11.2007

Anfrage für die Ratssitzung am 18.12.2007

Sehr geehrter Herr Orth, wir bitten Sie, folgenden Fragenkatalog zu beantworten:

Fragenkatalog an die Verwaltung:

Zum 1. November fällt in NRW generell bis auf wenige Ausnahmebereiche das Widerspruchverfahren weg. Dieses stellt für die BürgerInnen und Bürger eine deutliche Verkürzung ihrer Rechte bei Verwaltungsakten dar. Damit ist die Verwaltung der Stadt Bergisch Gladbach gefordert, die negativen Auswirkungen dieser neuen landesgesetzlichen Vorgabe zu minimieren.

Deshalb bitten wir die Verwaltung zu folgenden Punkten Stellung zu nehmen:

- 1. Wie wird die Stadt die Bürgerinnen und Bürger über die neue Gesetzeslage informieren?
- 2. Ist geplant den Bürgerinnen und Bürgern auf anderem Wege als dem Vorverfahren die Möglichkeit einzuräumen für sie wichtige Aspekte im Vorfeld eines Verwaltungsbescheides in die Entscheidungsfindung einzubringen?
- 3. Wird ein systematisiertes Verfahren zur Qualitätssicherung von Bescheiden vorgesehen?
- 4. Sind die Personalkapazitäten vorhanden um insbesondere im Vorfeld von belastenden Bescheiden den Dialog mit den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern zu suchen?
- 5. Werden Gebührenbescheide und andere amtliche Schreiben mit Hinweisen zum Wegfall des Widerspruchsverfahrens versehen?
- 6. Gibt es einen Austausch mit anderen Städten, um ein möglichst BürgerInnenfreundliches Verwaltungsvorgehen zu entwickeln?
- 7. wird mit einem Anstieg von Klageverfahren gegen Bescheide der Kommune gerechnet und wie bereitet sich die Verwaltung darauf vor?

Mit freundlichen Grüßen

Günter Ziffus,

Fraktionsvorsitzender

